

Zugleich **AMTSBLATT** der Gemeinde Swisttal

Mit den Ortsteilen: Buschhoven · Dünstekoven · Essig · Heimerzheim
Ludendorf · Miel · Morenhoven · Odendorf · Ollheim · Straßfeld

„Liebenswertes Wohnen
zwischen Vorgebirge und Eifel“



24. Jahrgang

Samstag, den 08. Juli 2023

Woche 27 / Nummer 14

SWISTTALER PICKNICK-KONZERTE 2023

- Donnerstag, 06. Juli 2023**
19:00 Uhr
SASCHA & MURPHY
VON SIBBESCHUSS
Ort: Ludendorf, Rathausgarten,
Rathausstr. 119, 53919 Swisttal
- Donnerstag, 20. Juli 2023**
19:00 Uhr
OUT OF THE BLUE
Ort: Straßfeld, Weise im Dorfbau
Antoniusstraße, 53914 Swisttal
- Donnerstag, 10. August 2023**
19:00 Uhr
HEAVENS A BEER
Ort: Miel, Murgartenhof,
Hildgenweg 29, 53913 Swisttal
- Donnerstag, 17. August 2023**
18:00 Uhr
ORANGE CURTAINS
Ort: Buschhoven, Tennisclub,
Weihensweg, 53921 Swisttal
- Freitag, 08. September 2023**
18:00 Uhr
EVA 'DIEVA' LEBERTZ
BAND FEIERBIERCHENABEND
Ort: Miel, Steier, Sport- und Freizeitanlage
am Sportplatz, 53913 Swisttal



GEMEINDE
SWISTTAL



www.swisttal.de



instagram



facebook



Bericht zur Titelseite auf Seite 2

TÜV
Prüfstützpunkt

autohaus Jörg Seidel gmbh

Eine Werkstatt... alle Marken!

Ihre Spezialisten für: VW AUDI SKODA SEAT



Mit uns kommen Sie ans Ziel!

Autohaus An den Eifelhecken 4
Jörg Seidel GmbH 53919 Weilerswist
joerg.seidel@ah-boettner.de
Telefon 0 22 54 / 31 56

- Reparaturen aller Fahrzeugtypen
- Diesel Partikelfilter Reinigung & Austausch
- Kostenloser Hol- & Bringservice
- Klimageservice und Desinfektion
- Achsvermessung für alle Fahrzeuge
- HU/AU-Durchführung
- Glasservice
- Reifenservice
- Unfallreparatur
- Wohnmobil-Service

Swisttaler Picknick-Konzerte gehen in die neue Saison

Swisttal. Die beliebten Swisttaler Picknick-Konzerte „Von Bürgern für Bürger“, die Hans-Arthur Müller gemeinsam mit der Gemeinde Swisttal durchführt, finden auch in diesem Sommer wieder statt.

Eröffnet werden die diesjährigen Picknick-Konzerte am **Donnerstag, den 06.07.2023 um 19 Uhr** im Rathausgarten der Gemeinde mit Sascha & Murphy, zwei von „Sibbeschuss“.

In Straßfeld, auf der Wiese am Dorfhaus, wird am **Donnerstag, den 20.07.2023 ab 19 Uhr** die Band „Out of the Blue“ mit ihren Songs auftreten.

Am **Donnerstag, den 10.08.2023 um 19 Uhr**, wird auf dem Margarethenhof der Familie Schäfer-Bruckschen in Miel die Eifeler Band „Heavens a Beer“ erneut ihre Eifel-Songs präsentieren.

Bereits eine Woche später, am

Donnerstag, den 17.08.2023 um 19 Uhr, wird erstmalig auf der Anlage des Tennisclubs Buschhoven ein Picknick-Konzert stattfinden. Es spielen die „Orange Curtains“ ihre rockigen Songs.

Das „Summer farewell“ findet am **Freitag, den 08.09.2023 bereits ab 18 Uhr** als Benefizkonzert zugunsten des Bürgerverein Miel und der Swisttaler Tafel statt. Das Konzert findet auf der Freizeitanlage in Miel statt. Erstmals in

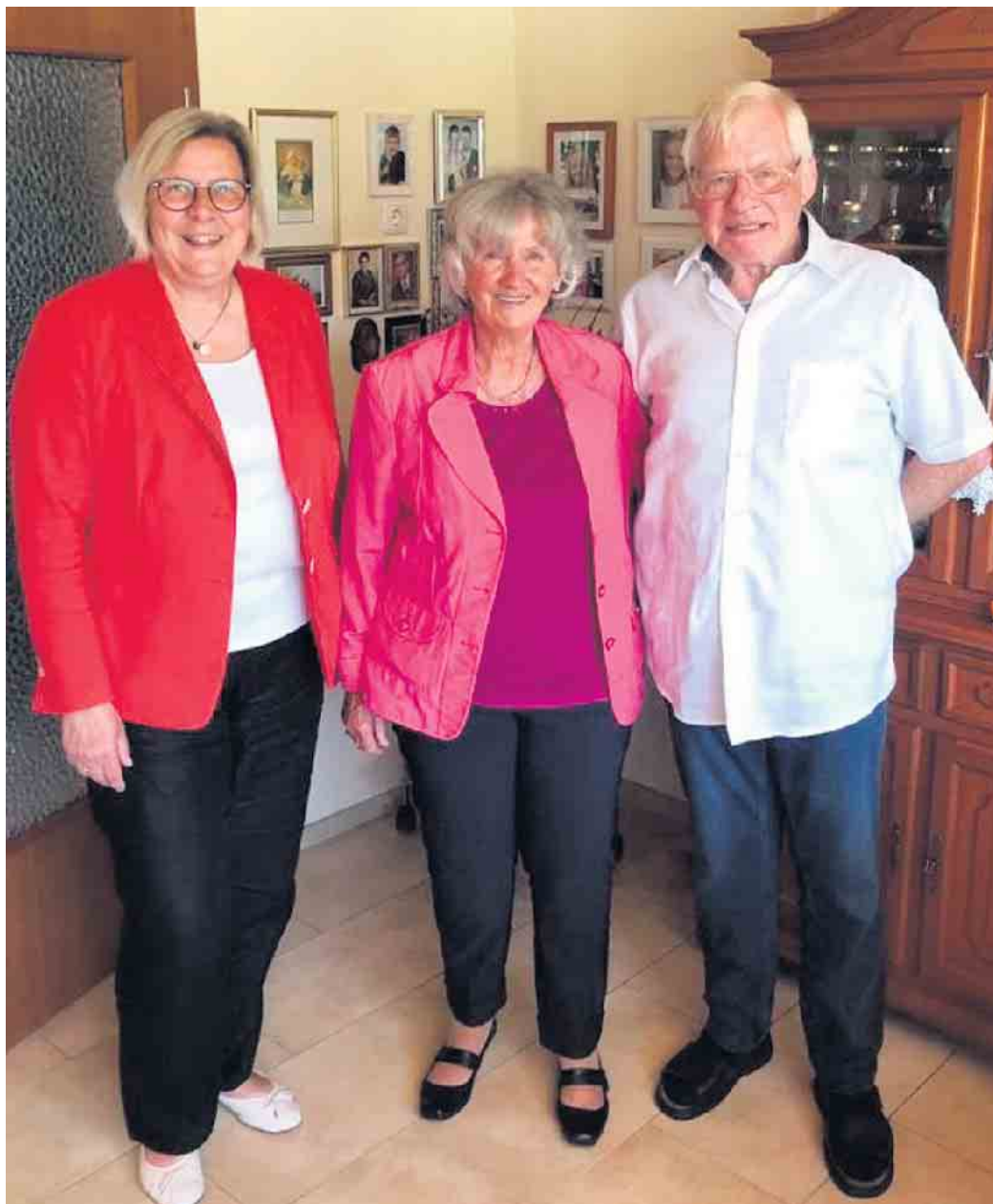
Swisttal wird Eva „Dieva“ Lebertz sowie die Band „FeierBierchenAbend“ zu sehen und zu hören sein. Diese verfügen über eine bunte, musikalische Mischung, bei der für jeden Geschmack etwas dabei sein dürfte.

Der Eintritt ist frei, Anmeldungen sind nicht erforderlich.

Die Besucher bringen, der Tradition der Picknick-Konzerte folgend, ihre Sitzgelegenheiten sowie ihre Verpflegung selbst mit.

Annemarie und Manfred Ringelmann feierten Diamantene Hochzeit

Odendorf. Ein besonderes Ehejubiläum begingen Annemarie und Manfred Ringelmann aus Odendorf. Die Glückwünsche der Gemeinde Swisttal zum 60. Hochzeitstag überbrachte Bürgermeisterin Petra Kalkbrenner dem Ehepaar, das am 01. Juni 1963 in Hof/Bayern heiratete. Seit 1979 wohnen die Jubilare in Swisttal und fühlen sich in der Gemeinde wohl, so beide unisono.



Bürgermeisterin Petra Kalbrenner beglückwünscht Annemarie und Manfred Ringelmann zum Ehejubiläum

Beseitigung der Fahrbahnverengung auf der Essiger Straße in Odendorf

Odendorf. Durch den Landesbetrieb Straßenbau NRW wurde die Fahrbahnverengung auf der Essiger Straße in Odendorf zurückgebaut, Beschilderung, „Inseln“ und Markierung wurden dementsprechend entfernt. Dem vorausgegangen war ein Beschluss des Planungs- und Verkehrsausschusses

auf Entfernung der Fahrbahnverengung, um eine Verbesserung der verkehrlichen Situation zu erreichen. Dem Beschluss zugrunde lagen zahlreiche, beständige Beschwerden von Bürgerinnen und Bürgern, über täglich vorkommende kritische Verkehrssituationen im

Verengungsbereich, durch den Versuch der Autofahrer diesen zuerst zu erreichen. Darüber hinaus wurde eine Gefahr für den Radverkehr darin gesehen, dass im Verengungsbereich der Gegenverkehr auf den durchfahrenden Radverkehr gelenkt wird. Auf der Grundlage des vom Pla-

nungs- und Verkehrsausschuss getroffenen Beschlusses wurden die zuständigen Behörden beteiligt und ein Ortstermin durchgeführt. Darüber hinaus ist für die Zukunft die Herstellung eines Kreisverkehrsplatzes im Bereich der Zufahrt zum Gewerbegebiet geplant.

Bewässerung junger Bäume und Sträucher durch den Baubetriebshof



Der Bewässerungswagen des Bauhofs der Gemeinde Swisttal im Einsatz.

Swisttal. Die Bewässerung junger Anpflanzungen auf gemeindeeigenen Flächen erfolgt bei anhaltenden Hitzeperioden durch Mitarbeiter des Baubetriebshofs der Gemeinde Swisttal. Dabei kommen ein Einsatzfahrzeug mit einem 3000 L fassenden Wassertank, Gießbringe und Bewässerungssäcke zum Einsatz.

Verfahren wird bei der Bewässerung gemäß einer Prioritätenliste: je jünger die Bäume desto weniger sind sie den steigenden Temperaturen und anhaltenden Trockenperioden der Sommerzeit gewachsen. Das bedeutet, dass diese Pflanzen häufiger bewässert werden müssen. Die Jungpflanzen werden demnach abhängig von der Länge der Trockenperiode von Mitarbeitern des Baubetriebshofs gewässert. Bei jungen Bäumen - im Alter von ein bis drei Jahren - kommen Gießbringe sowie Bewäs-

serungssäcke zum Einsatz, welche direkt am Stamm wässern. Bei älteren Pflanzen und Bäumen ist das Wurzelwerk ausgeprägter und kann so das Wasser aus tieferen Schichten des Erdreichs aufnehmen.

Seit Beginn dieses Jahres wurden insgesamt 30 Jungbäume und 14 Sträucher durch die Gemeinde Swisttal gepflanzt, um gefälltte Straßenbäume zu ersetzen. Dabei wurden oftmals andere Baumarten nachgepflanzt als gefällt wurden, da diese besser mit den klimatischen Veränderungen der letzten Jahre zurecht kommen. Welche Baumart nachgepflanzt wurde hing ebenfalls von den Standortbedingungen ab.

Die Gemeinde Swisttal dankt an dieser Stelle allen Bürgerinnen und Bürgern, die während der anhaltenden Trockenperioden beim Wässern der Bäume unterstützen.



Hier wird gerade ein Bewässerungssack befüllt.

Dokumentation der Flutkatastrophe 2021 geht weiter

Das Gemeindearchiv Swisttal sammelt Film-, Fotoaufnahmen und Erlebnisberichte

Swisttal. Die Flutkatastrophe vom 14./15. Juli 2021 liegt fast zwei Jahre zurück, soll jedoch nicht in Vergessenheit geraten. Bevor die persönlichen Erinnerungen an die Flutkatastrophe verblassen und in den Hintergrund treten, möchte das Gemeindearchiv aufgrund der schwachen Resonanz noch einmal an sein Sammlungs- und Dokumentationsprojekt vom Herbst 2021 erinnern: Gesucht werden Fotos, Videos und persönliche Schilderungen über die Ereignisse während und nach der Flutkatastrophe vom 14./15. Juli 2021 auf dem Gebiet der Gemeinde Swisttal. Jede Zusendung trägt dazu bei, dass sich auch spätere Generationen ein möglichst umfassendes Bild vom Ausmaß der Naturkatastrophe, der Welle der Hilfsbereitschaft und der langen Phase des Wiederaufbaus machen können. Zudem soll die Dokumentation als Grundlage für spätere Erinnerungsprojekte, Ausstellungen oder Publikationen dienen.

Die Zusendung ist per E-Mail an: archiv@swisttal.de oder über einen Datenübertragungsdienst, z. B. SwissTransfer, möglich. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an die Gemeindearchivarin, Frau Albers. Denken Sie bitte daran, nur eigene Bilder und Filme zu senden und ihre Kontaktdaten anzugeben. Nach vorheriger Terminvereinbarung können auch kleine Objekte übergeben werden, z. B. kleine, nach der Flut gerettete Gegenstände, Hinweiszettel, Danke-Poster etc.

In diesem Zusammenhang bit-



Flut-Fundstücke aus der Orbachstraße in Swisttal-Odendorf. Fotos: Archiv der Gemeinde Swisttal



Flut-Fundstücke aus der Orbachstraße in Swisttal-Odendorf.



Flut-Fundstücke aus der Orbachstraße in Swisttal-Odendorf.

tet das Gemeindearchiv um Hinweise über die an das Gemeindearchiv Swisttal überreichten Flut-Fundstücke. Es handelt sich um zwei gerahmte Porträtfotos und ein Skizzenbuch, die in der Orbachstraße in Swisttal-Odendorf nach der Flutkatastrophe gefunden wurden. Die Porträtfotos und das Skizzenbuch sind über 100 Jahre alt. Das Skizzenbuch gehörte einst Kurt Eckler, der seine Erlebnisse und Eindrücke aus dem Ersten Weltkrieg in

Zeichnungen und Skizzen künstlerisch festgehalten hat. Wer Näheres über diese beiden Fundstücke weiß, wird gebeten, sich beim Gemeindearchiv zu melden.

Das Archiv der Gemeinde Swisttal in der Pastoratsstraße 12 in Swisttal-Ludendorf ist montags bis freitags von 8.00 bis 12.00 Uhr und montag- bis donnerstagnachmittags von 13.00 bis 16.00 Uhr nach vorheriger Terminvereinbarung (Tel.: 02255 309 111) geöffnet.

Die Gemeinde Swisttal heißt „Assistenzhunde willkommen“

Info-Abend für Gewerbetreibende sowie Ärzte und Therapeuten

Swisttal. Die Gemeinde Swisttal nimmt an der Zutrittskampagne „Assistenzhunde willkommen“, welche durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales gefördert wurde, teil.

Das Ziel der Kampagne ist, das Verständnis für Assistenzhundeteams in der Öffentlichkeit aufzubauen. Assistenzhunde verhelfen Menschen mit Behinderung zur Teilhabe am täglichen Leben und sind für ihre Menschen wertvolle Helfer. Nur gesunde, sehr ausgeglichene und zuverlässige Hunde meistern die anspruchsvolle Ausbildung, somit sind von Assistenzhunden keine Probleme zu erwarten. Aus diesem Grunde haben Assistenzhunde besondere Zutrittsrechte und dürfen als tierische Assistenz überall mit hinein. Überall dort, wo auch Menschen in Straßenkleidung willkommen sind, sind Assistenzhunde, auch in Geschäften mit offenen Lebensmitteln und im medizinischen Bereich erlaubt.

Damit die Assistenzhundeteams auch Zutritt in allen Geschäften, Arzt-

praxen und Therapieeinrichtungen erhalten, bedarf es einer Bereitschaft seitens der Gewerbetreibenden, Ärzte und Therapeuten, sich der Zutrittskampagne ebenfalls anzuschließen und erhalten einen entsprechenden Aufkleber. Dieser Aufkleber wird gut sichtbar am Eingang angebracht und signalisiert den Zutritt für Assistenzhunde.

Die Gemeinde Swisttal lädt dazu zu einem Informationsabend am **Mittwoch, den 26.07.2023 um 19 Uhr** in den Ratssaal ein. Hier wird die Zutrittskampagne den Interessierten vorgestellt und offene Fragen beantwortet.

Im Anschluss besteht bei einem kleinen Imbiss die Möglichkeit eines Austauschs.

Zur weiteren Planung wird um Anmeldung bei Wirtschaftsförderer Martin Koenen, E-Mail martin.koenen@swisttal.de, gebeten.

Wir freuen uns auf einen angeregten Austausch und Beteiligung an der Zutrittskampagne.



Fahrradübergabe für Geflüchtete an die Gemeinden Alfter und Meckenheim



Die überholten Fahrräder bei ihrem Transport

Swisttal. Reiner Lanzrath aus Swisttal bereitet für die Gemeinde alte, auf dem Schrottgelandete Fahrräder ehrenamtlich wieder auf. In Zusammenarbeit mit der Integrationsbeauftragten Dr. Barbara Gunst-Assimenios werden die aufbereiteten Fahrräder an Geflüch-

tete vermittelt.

Reiner Lanzrath aus Swisttal sorgt gemeinsam mit der Integrationsbeauftragten Dr. Barbara Gunst-Assimenios für Freude bei Geflüchteten und trägt zugleich zu nachhaltiger Mobilität bei: der ehrenamtlich tätige Lanzrath bereitet schrottreife Fahrräder auf und macht diese wieder verkehrstüchtig.

Gemeinsam mit Dr. Gunst-Assimenios werden diese anschließend an Geflüchtete vermittelt. Nachdem sie bereits den Geflüchteten in Swisttal Fahrräder vermitteln konnten, hat sich die Integrationsbeauftragte an andere Kommunen gewandt, um mehr Menschen zu erreichen. Am 13. April 2023 konnten so Fahrräder an die Gemeinde Alfter übergeben werden, welche durch die Alfterer Sozialarbeiterin Alexia Xiromeriti an die geflüchteten Menschen weitergegeben wurden.



Dr. Barbara Gunst-Assimenios, Sozialarbeiterin Alexia Xiromeriti und Reiner Lanzrath bei der Fahrradübergabe

Am 28. April 2023 wurden 15 Fahrräder und 1 Roller, ebenfalls durch Herrn Lanzrath in ehrenamtlicher Arbeit instandgesetzt, an die Stadt Meckenheim übergeben.

„Auch andere Gemeinden im Rhein-Sieg-Kreis sind herzlich willkommen, sich bei Interesse bei uns zu melden!“, ermutigt Integrationsbeauftragte Dr. Barbara Gunst-Assimenios.

Fahrradrundfahrt „10 Bäume - 10 Orte“ anlässlich des zweiten Jahrestages der Flutkatastrophe

Swisttal. Zum Gedenken an die Flutkatastrophe am 14. und 15.07.2021 hat der Arbeitskreis „Jahrestag Flutkatastrophe“, bestehend aus Vertretern der Fraktionen des Gemeinderats sowie der Bürgermeisterin, im Frühjahr 2023 in einer seiner Sitzungen die Pflanzung von Gedenkbäumen in jedem Swisttaler Ortsteil angeregt.

Dank der großzügigen finanziellen Unterstützung durch den Rotary-Club Bonn Süd - Bad Godesberg und Bornheim im Rahmen der Rotary Help-Hochwasserhilfe konnten die Bäume beschafft und an den gewünschten Stellen in den Orts-

teilen gepflanzt werden. Die Bäume sind mit einer Gedenkplakette versehen.

Anlässlich des zweiten Jahrestages der Flutkatastrophe wird am **Sonntag, den 16.07.2023** eine Fahrradrundfahrt durch die Gemeinde Swisttal zu den einzelnen Gedenkbäumen stattfinden, welche von Volmar Sievert vom ADFC Bonn unterstützt wird. Es handelt sich um eine Strecke von etwa 33 km. Start und Ziel der Fahrradrundfahrt ist der Parkplatz am Rathaus; ab 10 Uhr werden die Teilnehmer eintreffen, die Abfahrt ist für 10:30 Uhr vorgesehen.

Es gibt die Möglichkeit, sich jederzeit an den einzelnen Gedenkbäumen gemäß des Fahrplans der Fahrradrundfahrt anzuschließen bzw. die Fahrt zu beenden. Die Teilnehmer werden gebeten, selbst für Verpflegung und ausreichende Getränke zu sorgen.

Während der Rundfahrt sind zwei Pausen von 30 Minuten mit Nutzung eines WCs vorgesehen: Die erste Pause wird am Dorfhäus Straßfeld erfolgen, die zweite Pause an der Turnhalle Buschhoven. Aufgrund der Gesamtstrecke und der Streckenführung wird die Nutzung eines E-Bikes empfohlen.

Zusätzliches sponsert die Westenergie an diesem Tag zehn Leih-E-Bikes. Interessierte ohne eigenes Fahrrad, können sich bezüglich einer Ausleihe an den angegebenen Kontakt der Gemeinde Swisttal wenden.

Die Teilnahme an der Fahrradrundtour ist kostenlos und ohne vorherige Anmeldung möglich, jedoch wird aus organisatorischen Gründen um eine Anmeldung gebeten.

**Für Fragen rund um die Veranstaltung wenden Sie sich bitte an Silke Adamek,
Tel.: 02255-309 814,
E-Mail: kultur@swisttal.de.**

ZWEITER JAHRESTAG DER FLUTKATASTROPHE
14./15.07.2021

FAHRRADRUNDFAHRT ZU DEN GEDENKBÄUMEN
"10 BÄUME - 10 ORTE"

SO. 16.07.23

TREFFPUNKT:
VOR DEM RATHAUS AB 10:00 UHR
ABFAHRT: 10:30 UHR

ALLE INFOS:
WWW.SWISTTAL.DE

SCAN ME

FÜR FRAGEN RUND UM DIE VERANSTALTUNG WENDEN SIE SICH BITTE AN:
TEL.: 02255-309 814
E-MAIL: kultur@swisttal.de

FAHRRADRUNDFAHRT ZU DEN GEDENKBÄUMEN
SONNTAG, 16.07.2023
FAHRPLAN

Ort	Ankunft:	Abfahrt:	Entfernung:
Ludendorf, Rathaus	-	10:30 Uhr	-
Odendorf, Orbachstr. 3	10:42 Uhr	10:52 Uhr	2,4 km
Essig, Sternstr.	11:01 Uhr	11:11 Uhr	1,9 km
Ludendorf, Dorfplatz	11:15 Uhr	11:25 Uhr	0,8 km
Ollheim, Feuerwehrhaus	11:44 Uhr	11:54 Uhr	3,9 km
Straßfeld, Dorfhäus	12:06 Uhr	12:36 Uhr	2,3 km
PAUSE: 30 Minuten			
Straßfeld, Friedhof	12:37 Uhr	12:47 Uhr	0,2 km
Heimerzheim, Quellenstr.	13:11 Uhr	13:21 Uhr	4,8 km
Dünstekoven, Parkplatz	13:34 Uhr	13:44 Uhr	2,6 km
Buschhoven, Turnhalle	14:08 Uhr	14:38 Uhr	4,8 km
PAUSE: 30 Minuten			
Buschhoven, Friedhof	14:39 Uhr	14:49 Uhr	0,2 km
Morenhoven, an der Swist	15:06 Uhr	15:16 Uhr	3,4 km
Miel, Friedhof	15:32 Uhr	15:42 Uhr	3,1 km
Ludendorf, Rathaus	15:55 Uhr	-	2,6 km
Gesamtdauer/-länge:	5 Stunden	25 Minuten	33,0 km

Zur Berechnung der reinen Fahrzeit zugrunde gelegte Durchschnittsgeschwindigkeit: 12 km/h

Pausen:
Zwei größere Pausen, jeweils 30 Minuten in Straßfeld und Buschhoven (WC-Nutzung nur hier möglich)
Aufenthalt an jedem Gedenkbäum: 10 Minuten

Teilnahme auf eigene Gefahr!
Bitte ausreichend Getränke und Verpflegung mitbringen.
Für die An- und Abreise ist jeder Teilnehmende eigenverantwortlich.
Es besteht die Möglichkeit, sich jederzeit der Tour anzuschließen bzw. diese zu beenden.



Gemeinde Swisttal radelt für ein gutes Klima!

Klima-Bündnis-Kampagne Stadtradeln geht in die nächste Runde

SAVE THE DATE

03.09.2023 bis 23.09.2023

Wie auch in den vergangenen Jahren beteiligt sich die Gemeinde Swisttal, koordiniert durch den Rhein-Sieg-Kreis, an der Aktion Stadtradeln.

Auch dieses Jahr hoffen wir wieder darauf, dass in diesem Zeitraum viele Alltags-, Berufs- und Freizeitfahrten mit dem Rad erledigt werden.

Mit der STADTRADELN-App die Radinfrastruktur vor der Haustür

verbessern

Mit der kostenfreien STADTRADELN-App können Teilnehmende die geradelten Strecken bequem via GPS tracken und direkt ihrem Team und ihrer Kommune gutschreiben.

Einen weiteren Vorteil bietet die App: Die so erhobenen Radverkehrsdaten werden durch das Klima-Bündnis, vollkommen anonymisiert, wissenschaftlich ausgewertet und geben Swisttal Auskunft über verkehrsplanerisch

wichtige Fragen wie: Wo sind wann wie viele Radler*innen unterwegs, wo gerät der Verkehrsfluss ins Stocken, wo sind Wartezeiten an Ampeln unverhältnismäßig lang? So ist ein möglichst bedarfsgenauer Ausbau der Radinfrastruktur möglich. Bei Fragen zum Stadtradeln in Swisttal wenden Sie sich bitte an: Martin Koenen
Tel.: 0 22 55 - 309 - 850
Kornelia Starke
Tel.: 0 22 55 - 309 - 622
Mehr Informationen unter stadtradeln.de
facebook.com/stadtradeln
twitter.com/stadtradeln
instagram.com/stadtradeln
StadTradeLn
Mit seinem internationalen Wettbewerb Stadtradeln lädt das Klima-Bündnis alle Bürger*innen und Mitglieder der Kommunalparlamente ein, in die Pedale zu treten und ein Zeichen für verstärkte Radverkehrsförderung zu setzen.

In Teams sollen sie an 21 zusammenhängenden Tagen zwischen Mai und September möglichst viele Fahrradkilometer für ihre Kommune sammeln. Die Kampagne will Bürger*innen für das Radfahren im Alltag sensibilisieren sowie die Themen Fahrradnutzung und Radverkehrsplanung stärker in die kommunalen Parlamente stadtradeln.de
Klima-Bündnis
Seit über 30 Jahren setzen sich die Mitgliedskommunen des Klima-Bündnis mit ihren indigenen Partnern der Regenwälder für das Weltklima ein. Mit fast 2.000 Mitgliedern aus mehr als 25 europäischen Ländern ist das Klima-Bündnis das weltweit größte Städtenetzwerk, das sich dem Klimaschutz widmet, und das einzige, das konkrete Ziele setzt: Jede Klima-Bündnis-Kommune hat sich verpflichtet, ihre Treibhausgasemissionen alle fünf Jahre um zehn Prozent zu reduzieren. Da sich un-

The poster features the 'Klima Bündnis' logo with a globe and the text 'STADTRADELN Radeln für ein gutes Klima'. A yellow sticky note says 'SAVE THE DATE'. Below is the 'GEMEINDE SWISTTAL' logo with a cross and the text 'radelt für ein gutes Klima!'. A date box indicates '03.09.2023 bis 23.09.2023'. A QR code is labeled 'SCAN ME' with a smartphone icon. Text at the bottom right says 'Klima-Bündnis-Kampagne Stadtradeln geht in die nächste Runde' and 'Mehr Infos unter www.stadtradeln.de'. A white silhouette of a cyclist is on the left.

ser Lebensstil direkt auf besonders bedrohte Völker und Orte dieser Erde auswirkt, verbindet das Klima-Bündnis lokales Handeln mit globaler Verantwortung. klimabuendnis.org

Betreute Schulen e.V. ist ein freier Träger der Kinder- und Jugendhilfe und korporatives Mitglied der Arbeiterwohlfahrt Bonn/Rhein-Sieg.



Für die **Offene Ganztagschule** in **Swisttal-Heimerzheim** suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt **eine stellvertretende Leitung / Gruppenleitung (m/w/d)** unbefristet mit 30-35 Stunden

- Sie haben Lust auf eine neue Herausforderung?
- Sie sind sozialpädagogische Fachkraft und möchten sich mit Ideen, Erfahrung und Engagement einbringen?
- Sie haben ein Herz für „Klein und Groß“?
- Sie sind zuverlässig und arbeiten gerne im Team?

Dann haben wir für Sie die richtige Stelle.

Weitere Informationen über uns und die freien Stellen erfahren Sie unter:

www.awo-bonn-rhein-sieg.de/angebote/betreute-schulen.html

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung an:
Betreute Schulen e.V. Schumannstr. 8 53721 Siegburg
ulla.fedke@awo-bnsu.de Tel: 02241 / 8957-241



Kanalbauarbeiten Kölner Straße in Swisttal-Heimerzheim

Pressemitteilung zu den Kanalbauarbeiten im Zusammenhang mit der Seniorenresidenz in der Kölner Straße in Heimerzheim

Für die Seniorenresidenz in der Kölner Straße 33a in Swisttal-Heimerzheim ist die Verlegung eines Regenwasserkanalgrundstücksanschluss vorgesehen. Die hierzu erforderlichen Kanalbaumaßnahmen sollen im **Zeitraum vom 10.07.2023 bis voraussichtlich 14.07.2022** ausgeführt werden. Aus diesem Grund wird die Straße Kölner Straße im Bereich Haus Nr.

33a vollständig gesperrt. Die Zufahrt ist für Anlieger, die aus nördlicher Richtung kommen bis zur Buschgasse bzw. für Anlieger, die aus südlicher Richtung kommen bis Haus Nr. 32/33 frei. Eine weitläufige Umleitung wird eingerichtet. Die Anlieger werden vor Beginn der Arbeiten mit einem Informationsschreiben noch gesondert informiert.

Die Bauarbeiten werden im Auftrag der Gemeinde Swisttal von der Firma Paffendorf aus Zülpich ausgeführt. Auskunft bei der Gemeinde Swisttal erteilt Frau Kathleen Schilke unter 02255/309-615 oder Kathleen.Schilke@Swisttal.de. Für die sich ergebenden Beeinträchtigungen bittet die Gemeinde Swisttal um Ihr Verständnis. Im Zusammenhang mit diesen Bau bzw. Ka-

nalarbeiten in Heimerzheim weisen wir zudem auf unsere Mitteilung „Kanalsanierungsarbeiten in Swisttal-Heimerzheim“ vom 21.03.2023 zu den derzeitigen Kanalsanierungsarbeiten im Ort hin. Diese Mitteilung finden Sie hier: https://www.swisttal.de/cms125/aktuell/artikel/2023-03-21_kanalsanierungsarbeiten_in_swisttal_heimerzheim.php

Ende: Mitteilungen aus dem Rathaus

An alle Kunstschaffenden in Swisttal und Quesnoy-sur-Deûle

Liebe Kreative, Kunstschaffende, Künstler und Künstlerinnen in Swisttal, im Rahmen der Städtepartnerschaft versucht der Partnerschaftsverein Swisttal-Quesnoy immer wieder, Swisttaler BürgerInnen und die Quesnoyens aus der Partnerstadt zusammenzubringen. Zum ersten Mal möchten wir eine deutsch-französische Kunstausstellung organisieren zum Thema **„Liaisons - Verbindungen“**. Dazu laden wir alle Kreativen mit persönlicher Verbindung zu Swisttal (und aus der Partnerstadt Quesnoy) zur Teilnahme ein, gleich, in welcher Sparte sie sich künstlerisch betätigen. Ausstellungsort ist das Rathaus in Ludendorf. Die Vernissage zusammen mit den französischen Partnern wurde für den **30. September um 15 Uhr** festgelegt, die Werke werden hier bis zum 8. Oktober gezeigt. Später soll die Ausstellung auch in die Partnerstadt wandern. Auf der Homepage des Partnerschaftsvereins (www.swisttal-quesnoy.de) und der Gemeinde Swisttal

(www.Swisttal.de) finden Sie unsere Ausschreibung. Dort können Sie sich gleich online bewerben und Ihr Werk bis zum 31. Juli als digitale Version einsenden. Ihre Arbeiten können das Ausstellungsthema in unterschiedlicher Weise veranschaulichen, zwischenmenschlich, kulturell, geografisch, politisch, etc. Der Fantasie sind keine Grenzen gesetzt. Ausdrücklich bitten wir Sie, diese Ausschreibung auch an weitere Künstler und Künstlerinnen mit Wohn- oder Arbeitssitz in Swisttal weiterzugeben! Kunst verbindet! Monika Wolf-Umhauer Vorsitzende Partnerschaftsverein

Verein zur Förderung der Partnerschaft zwischen Quesnoy-sur-Deûle und Swisttal e.V.
www.swisttal-quesnoy.de

Partnerschaftsverein e.V., kontakt@swisttal-quesnoy.de
Rosenweg 66, 53913 Swisttal, +49(0)2226 / 12498



Aufruf zur Beteiligung!

Kunstaussstellung geplant

Der Partnerschaftsverein Swisttal // Quesnoy-sur-Deûle plant eine **deutsch-französische Kunstausstellung** zum Thema

Liaisons / Verbindungen

vom 30.9. / 15.00 Uhr bis 8.10.23 im Rathaus Swisttal.

Zur Teilnahme können sich Kunstschaffende aller Techniken aus Swisttal und aus Quesnoy bewerben.

Dazu melden Sie sich **bitte jetzt online an** und schicken **bis zum 31.7.2023**

aussagefähige Fotos an kontakt@swisttal-quesnoy.de.



Detaillierte Informationen und Unterlagen unter www.swisttal-quesnoy.de

Vorsitzende:
Monika Wolf-Umhauer

Stellv. Vorsitzende u. Schriftführerin:
Mazina Neumann

Schatzmeister
Tilge Fiedler

Der Verein ist als gemeinnützige association sans but lucratif, Spendenbescheinigungen auszustellen

„Peter und Paul“-Kirmes in Odendorf

Am 24. und 25. Juni richtete das Tambourcorps „Loreley“ Odendorf zusammen mit der KG-Odendorf die „Peter und Paul“-Kirmes aus. Bei strahlend blauem Himmel und Sonnenschein wurde die Kirmes am Samstag um 14 Uhr eröffnet und der Kirmesplatz füllte sich mit den Besuchern. Das Rahmenprogramm startete mit den Darbietungen der Tanzgarde der KG-Odendorf, den Mini Lion Cheers und den Magic Girls und die Kirmesbesucher wurden hier schon gut unterhalten.

Der Tradition und dem Brauch folgend ging es dann mit musikalischer Begleitung durch das Tambourcorps „Loreley“ auf die Suche nach dem Kirmesknochen. Finden und Ausgraben war innerhalb kürzester Zeit erfolgt und dann wurde der Knochen auch schon den Kirmesbesuchern präsentiert und an der Bühne zur Schau gestellt.

Der Abend wurde dann durch die Kelz Boys mit bekannten kölschen Hits, rockigen Klängen und jeder Menge Spaß eingeleitet und das Publikum kam so richtig in Stimmung. Eine super Vorstellung mit Einbindung des Publikums und viel „Kölsch vum Dörp“! DJ Martin nahm die super Stimmung auf und brachte mit seiner Playliste die Besucher bis in die Nacht hinein in ausgelassene Laune und zum Tanzen und feiern bis um Mitternacht.

Der Kirmessonntag begann früh um 11 Uhr mit einem mu-

sikalischen Frühschoppen, bei dem das Tambourcorps „Loreley“ durch das Tambour-Corps-Frei-Weg-Heimerzheim bestens unterstützt wurde. Hier konnten die Besucher der Kirmes feststellen, dass Tambourcorpsmusik mehr als nur Märsche ist. Es wurde genauso Stücke aus der Unterhaltungsmusik wie auch z.B. aus der Karnevalsmusik dargeboten. Nach dem Frühschoppen fand die Kirmes mit Kaffee und Kuchen einen ruhigen Ausklang. Alles in allem eine schöne Veranstaltung und Kirmes, wenn auch allen Besuchern, Mitwirkenden, Helfern und Beteiligten die Temperaturen etwas zu schaffen machten. An dieser Stelle noch mal einen besonderen Dank an alle Gruppen, Vereine, Helfer und Beteiligten, ohne deren Hilfe und Engagement diese Veranstaltung nicht möglich gewesen wäre.

Es war eine gelungene Kirmes und wir freuen uns schon auf 2024. Vielleicht wieder mit einem kleinen Schritt nach vorne! Lasst euch überraschen!

Und bis dahin:

Falls sich hier jemand angesprochen fühlt - egal ob jung oder alt - egal welches Instrument: Der Tambourcorps probt jeden Montag im Dorfsaal Odendorf ab 19.30 Uhr oder einfach eine E-Mail an tambourcorps-loreley@web.de mit euren Kontaktdaten. Wir freuen uns über jedes Interesse und neues Mitglied.

Die Katholische Kirchengemeinde St. Antonius in Swisttal-Straßfeld hat aufgrund anstehender Neuverpachtungen im November 2023 landwirtschaftliche Flächen neu zu vergeben.

Nähere Informationen erhalten Sie im Schaukasten der Kirche oder telefonisch unter 02255-953625 und 0177-2663948.

Die Bewerbungsfrist endet am 06.08.2023.



Bürvenich Grabmale

in Swisttal-Heimerzheim

- Moderne Grabanlagengestaltung
- Abräumung der Grabanlagen für Beisetzung
- Nachbeschriftung, Reparatur und Umbauarbeiten, Erweiterung, Ergänzung o. Reinigung vorh. Grabanlagen

Dützhofer Straße 18 • Tel. 02254 / 84 77 48

Musik im Widerstand

Vortrag von RA Michael Lang im Odendorfer Zehnthaus

Swisttal-Odendorf. Bereits im Jahr 2018 begeisterte Michael Lang das Publikum im Odendorfer Zehnthaus mit seiner Präsentation über die Rolle des Liedes als Propagandainstrument in der Weimarer Republik und während der NS-Zeit.

Am 21. Juni kehrte er zurück, um einen weiteren Vortrag über die Musik im Widerstand zu halten. Diesmal lag der Schwerpunkt auf der internationalen Musikszene, die nach 1933 außerhalb Deutschlands gegen den Nationalsozialismus gerichtet war.

Lang gewährte einen eindrucksvollen Einblick in die bedeutende Rolle der Musik als Kampfmittel gegen den Faschismus. Anhand zahlreicher Tondokumente aus verschiedenen Ländern zeigte er, wie der Kampf gegen Hitler mit den Mitteln der Musik geführt wurde. Musik erwies sich als ein mächtiges Werkzeug, um Menschen zu mobilisieren, Hoffnung zu schenken und den Widerstand zu stärken.

Lang würdigte deutsche Protagonisten wie Ernst Busch, Kurt Eis-

ler und Lotte Lenya, die ins Exil gehen konnten und dort engagiert gegen den Nationalsozialismus auftraten. Ernst Busch, als der „Tenor auf den Barrikaden“ bekannt, setzte seine kraftvolle Stimme ein, um gegen das Regime anzukämpfen. Ebenso wirkten Kurt Eisler und Lotte Lenya mit musikalischen Mitteln entschieden gegen den Nationalsozialismus.

Ein herausragendes Beispiel für den Widerstand durch Musik ist das Moorsoldatenlied, das Wolfgang Langhoff im Konzentrationslager Börgermoor im Emsland verfasste und das zu einem internationalen Symbol des Widerstands gegen Hitler wurde.

Lang betonte auch die wichtige Rolle anderer Länder bei der Verbreitung politischer Lieder. Insbesondere die Sowjetunion, die USA und vor allem Großbritannien spielten hier eine maßgebliche Rolle. Sie ermöglichten es über die Kurzwellenprogramme ihrer Rundfunksender, dass die Lieder auch in Deutschland und in den besetzten Gebieten Europas gehört und gezielt eingesetzt wer-



Michael Lang

den konnten. Ein bemerkenswertes Beispiel dafür war das „Fremdarbeiterlied“ von 1943, mit dem die BBC die deutsche Anwerbung von Arbeitskräften in Frankreich unterlief.

Als beeindruckenden und zugleich beklemmenden Schlusspunkt präsentierte Lang ein Tondokument

des BBC-Reporters Patrick Gordon Walker. Der Live-Bericht dokumentierte den ersten jüdischen Gottesdienst im kurz zuvor befreiten KZ Bergen-Belsen, bei dem die ehemaligen Häftlinge die Hatikvah sangen. Dieses Lied sollte drei Jahre später zur israelischen Nationalhymne werden.

Straßen.NRW: B56/A61: Fahrbahnsanierung zwischen Swisttal-Miel und -Buschhoven ab 12. Juni (Aktualisierung: Verlängerung Bauzeit)

Swisttal (straßen.nrw). Der Landesbetrieb Straßenbau Nordrhein-Westfalen saniert seit Montag, 12. Juni, die Fahrbahn der Bundesstraße B56 zwischen der A61-Anschlussstelle Miell und der Ortsla-

ge Swisttal-Buschhoven. Wegen der im Straßenuntergrund vorgefundenen Schäden, deren Ausmaß erst nach Öffnung der Straße zu erkennen war, und der notwendigen Verlegung von Ent-

wässerungsleitungen im Bereich der Autobahn-Anschlussstelle Miell, verlängert sich der erste Bauabschnitt zwischen der A61-AS Miell und der Einmündung Lützermiel um drei Wochen bis voraussichtlich Montag, 24. Juli.

Die Sanierung des zweiten Bauabschnittes zwischen der Einmündung Lützermiel und der Kreuzung B56/L163 verschiebt sich voraussichtlich auf Montag, 24. Juli bis 21. August.

Im Anschluss wird der Kreuzungsbereich B56/L163 voraussichtlich von Dienstag, 22. August, bis 8. September saniert.

Mehr zum Thema:

Straßen.NRW: B56/A61: Fahrbahnsanierung zwischen Swisttal-Miell und -Buschhoven ab 12. Juni <https://www.straessen.nrw.de/de/meldung/b56-a61-fahrbahnsanierung-zwischen-swisttal-miell-und-buschhoven-ab-12-6.html>

MARKISEN NEUANLAGEN & NEUBEZÜGE

TAUSCHWOCHE FÜR MARKISEN-TÜCHER & -ANLAGEN
VERLÄNGERT BIS 15. JULI '23

✓ REINIGUNG ✓ PFLEGE ✓ WARTUNG

ALLES OHNE AUFPREIS*

Weitere Infos & Termin unter: 0228-466989

KURZE LIEFERZEITEN!

* Gilt nur in Verbindung mit einem Montagnauftrag/Neubezug.

TRADITIONELL INDIVIDUELL INNOVATIV 70 JAHRE 1953-2023 FRANZ AACHEN ZELTE UND PLANEN GMBH

MARKISEN UND MARKISENTÜCHER, WINTERGARTEN-BESCHÜTTUNGEN, GLASDÄCHER, TEXTILE KONFEKTION

Röhfeldstr. 27 · 53227 Bonn-Beuel, BAB 59 Abf. Pützchen
Mo.-Fr. 8-17 Uhr, Sa. 9-13 Uhr · www.franz-aachen.com





Kostenlose
Seh- und
Höranalyse

Ihr Spezialist für exzellentes **Hören & Sehen**

Genießen Sie bei tapella zahlreiche Vorteile!

- **Erstklassiger Kundenservice**
- Herstellerunabhängige und **individuelle Beratung**
- Große Auswahl an Brillenfassungen
- **Große Markenvielfalt und Qualitätsgläser von ZEISS**
- **Kostenlose und unverbindliche Hörgeräteanpassung** und Ausprobe in Ihrem Alltag - dank Telecare* auch ganz bequem von unterwegs!
- Tinnitusberatung
- **Kostenlose Reinigung und Kontrolle** Ihrer Hörgeräte und Brillen
- Individuelle Gehörschutz- und In-Ear-Monitoring Lösungen für Beruf und Freizeit
- **Kostenlose Hör- und Sehanalyse**
- ... und vieles mehr!

Jetzt
Termin
vereinbaren!

*Voraussetzungen: Ein kompatibles Smartphone, eine stabile Internetverbindung (z.B. WLAN), die Signia App (kostenlos im App Store und Google Play Store) und Bluetooth-fähige Signia Hörgeräte. Gerne helfen wir Ihnen auch vor Ort bei der Einrichtung der App auf Ihrem Mobiltelefon.

Tapella Hören & Sehen

53359 Rheinbach
Keramikerstraße 61
02226 / 898 95 95
rheinbach@ hoeren-sehen.com

Tapella Hörgeräte

53340 Meckenheim
Neuer Markt 23
02225 / 707 76 00
meckenheim@ hoeren-sehen.com

Optik & Hörakustik Schlierf by Tapella

53902 Bad Münstereifel
Orchheimerstraße 11
02253 / 9 22 90
badmuenstereifel@ hoeren-sehen.com

Filialen auch in: Bad Honnef, Remagen, Andernach, Bad Neuenahr-Ahrweiler, Bonn-Kessenich, Bad Godesberg, Bonn-Zentrum

www hoeren-sehen.com

Gottesdienstordnung für den Seelsorgebereich Swisttal

Samstag, 8. Juli

15 Uhr - Bu, Beichte
 15 Uhr - Od, Rosenkranz
 15.30 Uhr - Od, Beichte u. Anbetung des Allerheiligsten
 17 Uhr - Mo, VAM
 17 Uhr - Oll, VAM
 18 Uhr - Hei, Beichte
 18.30 Uhr - Mie, VAM

Sonntag, 9. Juli - 14. Sonntag im Jahreskreis

8.30 Uhr - Dü, Hl. Messe
 9 Uhr - StrHl. Messe
 9.30 Uhr - Lu, Hl. Messe
 10 Uhr - Od, Hl. Messe
 10.30 Uhr - Hei, Hl. Messe
 11 Uhr - Bu, Hl. Messe
 12 Uhr - Bu, Taufe

Dienstag, 11. Juli

7.55 Uhr - Od, Rosenkranz
 8.30 Uhr - Od, Hl. Messe
 9 Uhr - Mo, Hl. Messe
 19 Uhr - Str, Hl. Messe

Mittwoch, 12. Juli

10.30 Uhr - Od, Hl. Messe (Bonifatius Seniorenheim)
 18.30 Uhr - Hei, Hl. Messe
 18.30 Uhr - Lu, Hl. Messe

Donnerstag, 13. Juli

17.30 Uhr - Od, Beichte
 18 Uhr - Möm, Hl. Messe
 18 Uhr - Od, Fatimaandacht

18.30 Uhr - Od, Festmesse

Freitag, 14. Juli

7.55 Uhr - Od, Rosenkranz
 8.30 Uhr - Od, Hl. Messe
 9 Uhr - Bu, Hl. Messe

Samstag, 15. Juli

15 Uhr - Bu, Beichte
 15 Uhr - Od, Rosenkranz
 15.30 Uhr - Od, Beichte u. Anbetung des Allerheiligsten
 17 Uhr - Mo, VAM
 17 Uhr - Oll, VAM
 18 Uhr - Hei, Beichte
 18.30 Uhr - Mie, VAM

Sonntag, 16. Juli - 15. Sonntag im Jahreskreis

8.30 Uhr - Dü, Hl. Messe
 9 Uhr - Str, Hl. Messe
 9.30 Uhr - Lu, Hl. Messe
 10 Uhr - Od, Hl. Messe
 10.30 Uhr - Hei, Hl. Messe
 11 Uhr - Bu, Hl. Messe
 11.30 Uhr - Hei, Taufe

Dienstag, 18. Juli

7.55 Uhr - Od, Rosenkranz
 8.30 Uhr - Od, Hl. Messe
 9 Uhr - Mo, Hl. Messe
 19 Uhr - Str, Hl. Messe

Mittwoch, 19. Juli

18.30 Uhr - Hei, Hl. Messe
 18.30 Uhr - Lu, Hl. Messe

Donnerstag, 20. Juli

18 Uhr - Möm, Hl. Messe

Freitag, 21. Juli

9 Uhr - Bu, Hl. Messe
 17.25 Uhr - Od, Rosenkranz
 18 Uhr - Od, Hl. Messe

Samstag, 22. Juli

15 Uhr - Bu, Beichte
 15 Uhr - Od, Rosenkranz
 15.30 Uhr - Od, Beichte u. Anbetung des Allerheiligsten
 17 Uhr - Mo, VAM

17 Uhr - Oll, VAM

18 Uhr - Hei, Beichte
 18.30 Uhr - Mie, VAM

Sonntag, 23. Juli - 16. Sonntag im Jahreskreis

8.30 Uhr - Dü, Hl. Messe
 9 Uhr - Str, Hl. Messe
 9.30 Uhr - Lu, Hl. Messe
 10 Uhr - Od, Hl. Messe
 10.30 Uhr - Hei, Hl. Messe
 11 Uhr - Bu, Hl. Messe
 11.30 Uhr - Mie, Taufe



Kleine Spende für unsere zukünftigen TT-Cracks

Bereits vom 5. bis 7. Mai hatte der TTC Buschhoven in Hinsbeck, einem Feriendorf des Landessportbundes, Quartier bezogen.

Für die jährlich stattfindende „3 Tages Fahrt“ hatten sich insgesamt 15 Spielerinnen und Spieler angemeldet.

Bereits um 8 Uhr begann täglich ein abwechslungsreiches Programm, das erst um 22 Uhr oder - je nach Programmpunkt - aber auch später endete.

Ralf Meuter und sein Team hatten in der Planung bewusst kein Tischtennis vorgesehen. Schwerpunkt war das gegenseitige Kennenlernen, ganz besonders der Spielerinnen und Spieler, die sich während Spiel- und Trainingsbetrieb noch nicht oder selten gesehen hatten.

Dazu war das vorgesehene Programm bestens geeignet: Gemeinschaftsspiele, Nachtwanderung, Grillen, Filmabend, Klet-

terwald, und ein Trampolinparcours mit Erlebnisparcours. Dass das „Team Meuter“ nicht nur während der „3 Tages Fahrt“ einen großartigen Job macht, wird u.a. daran deutlich, dass zwei jugendliche Mädchen im Januar 2024 den Assistententrainerschein machen wollen.

„In diesem Verein wird so viel Engagement und Initiative für unsere Jugend in Swisttal eingebracht, dass wir diese Arbeit der Ehrenamtlichen ganz besonders gerne unterstützen.“

Mit diesen Worten übergab der Vorsitzende des „Vereins der Freunde und Förderer der Kinder-

und Jugendarbeit in Swisttal e. V.“, H.-D. Stein, einen Scheck in Höhe von 600 Euro an Ralf Meuter, den 1. Vorsitzenden des TTC Buschhoven e. V.

(Weitere Informationen über den Förderverein unter www.foerderverein-kiju-swisttal.de).



H.-D. Stein bei der Scheckübergabe an Ralf Meuter



Stromspeicher auf vier Rädern

Elektroautos bieten zusätzliches Potenzial im Energiesystem der Zukunft



Das bidirektionale Laden befindet sich aktuell in der Testphase. Besondere Vorteile bestehen in Verbindung mit einer Photovoltaikanlage. Foto: DJD/E.ON/Malte Braun

Die Batterie des E-Autos hat großes Potenzial, künftig nicht nur für den Fahrbetrieb genutzt zu werden, sondern auch das eigene Zuhause mit Strom zu versorgen. Fachleute sprechen vom so-

genannten bidirektionalen Laden, also Laden in beide Richtungen: Strom fließt nicht nur in den Fahrzeugakku, sondern bei Bedarf auch wieder zurück ins Hausnetz. Was aktuell noch wie Zukunfts-

musik klingt, kann E-Auto-Fahrern schon bald einen attraktiven Zusatznutzen bieten.

Solarstrom speichern und effektiv nutzen

Insbesondere in Verbindung mit Photovoltaikanlagen (PV) weist das bidirektionale Laden zahlreiche Vorteile auf. Tagsüber produzierter überschüssiger Solarstrom wird im E-Auto-Akku gespeichert und kann später das Haus versorgen. Statt Sonnenstrom ins Netz einzuspeisen, können Kunden mit dieser Lösung einen größeren Anteil der produzierten Energie selbst verbrauchen. „Es bietet sich an, die ohnehin vorhandene Batterie des E-Autos während der Standzeiten als Zwischenspeicher für zu Hause zu nutzen. Das macht unabhängiger vom Netzbezug und trägt dazu bei, dass sich die PV-Anlage noch schneller rentiert“, erklärt Benjamin Jambor, Geschäftsführer bei E.ON Deutschland. Ein aktuelles Pilotprojekt des Energieversorgers mit dem Automobilhersteller BMW erforscht die Möglichkeiten des bidirektionalen Ladens im Praxis-einsatz. Ziel ist es, Erkenntnisse für künftige Produkte im Sinne integrierter Energielösungen für das Zuhause der Zukunft zu sammeln.

Spezielle Hard- und Software in der Entwicklung

„Besonders wichtig ist die Kundentreue der Anwendung. Wie viel Reichweite mindestens in der Fahrzeugbatterie verbleiben soll, beispielsweise für die Fahrten zur Schule oder zur Arbeit, wird unkompliziert per App eingestellt“, erklärt Jambor weiter. Neben der Installation einer geeigneten Wallbox ist ein Energiemanagementsystem notwendig, das aus einer eigens entwickelten Software und Steuereinheit besteht. Auch das E-Fahrzeug muss bidirektionales Laden unterstützen - immer mehr Autohersteller haben dies angekündigt oder schon in ihre Fahrzeuge integriert. Das bidirektionale Laden hat einen positiven Zusatzaspekt für das gesamte Energiesystem: Perspektivisch können viele E-Autos, deren Akkus sich bidirektional nutzen lassen, wie eine Schwarmbatterie fungieren. So können sie Strom aufnehmen, wenn die Solar- und Windparks Überschüsse produzieren, und Energie ins Netz einspeisen, wenn sie benötigt wird. Wer sein E-Auto während der Standzeiten als einen solchen Stromspeicher zur Verfügung stellt, könnte künftig finanziell vergütet werden und trägt außerdem zur Energiewende bei. Wie solche Modelle aussehen können, wird derzeit von Experten diskutiert. (DJD)

37 Jahre in Weilerswist

AUTOHAUS JUNGBLUTH GmbH

SUZUKI-Servicepartner seit 1989

GEWERBEGEBIET 53919 Weilerswist
Tel. 02254 844 336, info@suzuki-jungbluth.de
www.suzuki-jungbluth.de

CREMER

Autoverwertung

Ihr zertifizierter Partner in der Region

- Ankauf von Schrott und Metall
- Ankauf von Alt- und Unfallfahrzeugen
- Fahrzeugabholung und -abmeldung möglich
- Verkauf von gebrauchten PKW-Ersatzteilen

Tel. 0 22 51 - 35 33

Jünkerather Straße 1 • 53919 Weilerswist
www.cremer-autoverwertung.de

Autohaus

M. BORCHERT GmbH

Mühlenstraße 5 • 53919 Weilerswist
Telefon 02254-845200
www.autohaus-borchert.de

Reparatur aller Fabrikate



Lage ist wichtig, aber nicht alles

Checkliste für den Grundstückskauf: Augen auf bei der Wahl des Standorts

Lage, Lage, Lage - so lautet eine bekannte Immobilienweisheit, wenn es um die Kriterien beim Kauf eines Grundstücks geht. Die Lage des Grundstücks im Hinblick etwa auf Infrastruktur und Verkehr ist tatsächlich im Gegensatz zu anderen Details eines Bauvorhabens von enormer Bedeutung. Sie entscheidet maßgeblich über die langfristige Werthaltigkeit der Immobilie. Allerdings ist die Lage auch nicht alles - ein paar andere

wichtige Dinge sollten angehende Bauherren beim Grundstückskauf ebenfalls berücksichtigen. Hier sind fünf bedeutende Punkte:

1. Bebauungspläne haben oft strenge Vorschriften, angehende Bauherren sollten deshalb gründlich prüfen, ob sie auf dem avisierten Grundstück ihre Vorstellungen umsetzen können. „Selbst auf baureifem Land ist nicht jede

Maßnahme zulässig“, betont Florian Haas, Finanzexperte und Vorstand der Schutzgemeinschaft für Baufinanzierende, mehr dazu steht unter www.finanzierungsschutz.de. Infos zu den Bebauungsmöglichkeiten, etwa im Rahmen eines Bebauungsplanes, gibt es beim Bauamt der jeweiligen Gemeinde. Frühere gewerbliche Nutzungen oder die Nähe zu einer ehemaligen Deponie können das Risiko von Altlasten bergen, selbst wenn sich diese nicht unmittelbar darauf befanden. Das Umweltamt gibt Auskunft, ob das Grundstück im Altlastenkataster als verdächtig verzeichnet ist.

sen“, bestehen bereits Anschlüsse an das Versorgungs- und das Straßennetz. Ist es dagegen noch nicht an das öffentliche Entwässerungssystem angeschlossen, drohen Zusatzkosten. Sind Maßnahmen wie ein Straßenausbau erst kürzlich erfolgt, sollte man sich darüber informieren, ob die entsprechenden Kostenbescheide bereits ergangen sind. „Kostenschuldner ist immer der zum Zeitpunkt der Zustellung des Kostenbescheids im Grundbuch eingetragene Eigentümer, nicht derjenige, der zum Zeitpunkt der Ausführung der Maßnahme Eigentümer war“, erläutert Bauplaner Haas.

2. Ein Bodengutachten verschafft Klarheit über die Beschaffenheit und Tragfähigkeit des Baugrunds. Es sollte vom neuen Eigentümer so früh wie möglich eingeholt werden, das Geld dafür ist im Hinblick auf die potenziellen Folgekosten sehr gut investiert. Bereits im Kaufvertrag selbst sollte man Regelungen für das eventuelle Vorhandensein von Altlasten treffen.
3. Ist ein Grundstück „erschlossen“,
4. Vom Eigentümer sollte man sich im Vorfeld der Unterzeichnung des Kaufvertrags einen aktuellen Grundbuchauszug vorlegen lassen. Dabei kann man überprüfen, ob der Verkäufer als eingetragener Eigentümer allein verfügungsberechtigt ist.
5. Das Grundbuch ist auf eingetragene Rechte und Belastungen zu überprüfen. Wege- und Leitungsrechte etwa können die Bebauungsmöglichkeiten erheblich einschränken. (djd)



W.U.B. GmbH
Town & Country Lizenz-Partner



Über 450
gebaute
Häuser.

Hausbesichtigung
Familienhaus Flair 125
mit Keller

Fr. 14.07. 15:00 - 18:00 Uhr
53797 Lohmar, Bombach 37

☎ **02241 / 95809 - 13**

Weitere Informationen

www.SicherInsHaus.de





Die Wahl des richtigen Grundstücks ist die wichtigste Entscheidung des angehenden Bauherrn. Nur dann kann das Projekt beim Einzug zu einem glücklichen Ende führen.

Foto: djd/Schutzgemeinschaft für Baufinanzierende/shutterstock



Langlebiger Naturholzboden

Mit der richtigen Pflege glänzt Parkett auch noch nach Jahrzehnten

Ein Parkettboden lässt sich gut mit einem Massivholzmöbel vergleichen: Er wird jeden Tag aufs Neue gebraucht, hin und wieder arg beansprucht, aber bestenfalls soll er auch noch nach Jahrzehnten strahlen wie am ersten Tag. „All dies ist kein Problem, wenn die anfängliche Qualität stimmt und der Boden regelmäßig richtig gepflegt wird“, sagt Michael Schmid, Vorsitzender des Verbandes der deutschen Parkettindustrie (vdp).

Parkettböden werden je nach Lage im Gebäude sowie Anzahl der Bewohner unterschiedlich stark beansprucht. Daher sollte die Robustheit des Parketts sowie sein Pflegerhythmus an die Nutzung des Raumes angepasst sein: „Ein Parkettboden im Eingangsbereich der Wohnung ist durch Schuhe, Schmutz & Co. öfter und intensiver gefordert als der Boden im Schlafzimmer - entsprechend pflegebedürftiger ist das Holz“, so Schmid. Doch wie genau sieht das perfekte Pflegeprogramm für einen edlen Holzboden aus? „Ausgangspunkt sind immer die Pflegehinweise des Parketherstellers oder -verlegers. Deren Expertenwissen hilft bei der Auswahl der richtigen Mittel zum Reinigen und Instandhalten des natürlichen Bodens“, so der vdp-Vorsitzende. **Erst die Reinigung, dann die Pflege**

Bevor es an die Pflege geht, muss der Schmutz runter. Mit einem Besen aus weichen Borsten oder

einem Staubsauger mit weichem Parkett-Aufsatz werden Staub, Schmutz und grobe Partikel entfernt. So wie bei Massivholzmöbeln sollte auch die Parkettoberfläche anschließend mit einem nebelfeuchten Mopp gewischt werden. „Beim feuchten Wischen gilt es, immer ein zur Oberfläche passendes Reinigungsmittel zu verwenden. Zum Beispiel darf geöltes Parkett nicht mit einem Mittel für lackierten Boden gereinigt werden“, sagt der Experte. Ebenfalls sollten keine universellen Allzweckreiniger eingesetzt werden. „Diese könnten die Oberfläche sogar beschädigen, anstatt sie zu reinigen“, so Schmid weiter.

Öl oder Lack?

Wenn die Oberfläche des Parketts nach Jahren der Nutzung eine umfassende Überarbeitung benötigt, ist das richtige Öl oder Hartwachs-Öl beziehungsweise der passende Lack erforderlich. „Es ist wichtig, dass der ursprüngliche Oberflächenschutz wieder zum Einsatz kommt, da Öl nicht auf Lack hält und umgekehrt“, so Schmid. Geölte Oberflächen bieten hier den Vorteil, dass sich diese direkt nach der Reinigung einfach mit einem neuen Ölauftrag wieder auffrischen lassen. Bei lackierten Oberflächen ist die Erneuerung oft deutlich aufwendiger.

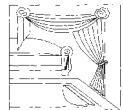
Bei noch unbehandelten Böden kann zwischen einem atmungsaktiven Finish mit Öl oder einem

langfristig versiegelnden Lack entschieden werden. Der Vorteil von Öl: Die Poren des Holzes bleiben dauerhaft offen, sodass der natürliche Boden positiven Einfluss auf die Raumfeuchte und Raumluftqualität nimmt. Außerdem hebt Öl die Maserung des Holzes stärker hervor als Lack. Der Nachteil: Die Pflege ist etwas aufwendiger, denn der Boden sollte regelmäßig mit Öl nachbearbeitet werden. Hier kommen Hartwachs-Öle ins Spiel: sie lassen den Boden offenporig, brauchen aber seltener eine Nachbearbeitung. Eine Parkettversiegelung mit Lack dagegen nimmt dem Holz die feuchtigkeitsregulierende Wirkung,

allerdings ist der Boden langfristig geschützt und weniger pflegeintensiv.

Zum Abschluss hat Michael Schmid noch einen Tipp für das Ausbessern eines beanspruchten Parkettbodens: „Sollten sich kleine Kerben oder Dellen auf der Holzoberfläche finden, können diese mit speziellen Hartwachsen kaschiert werden. Die Hartwachs gibt es in allen denkbaren Holzönen und können mit etwas handwerklichem Geschick mühelos aufgebracht werden.“ So glänzt der Parkettboden dann garantiert auch noch nach Jahrzehnten. (vdp/rs)

RAUMAUSSTATTUNG K.H. SINZIG



POLSTERN
DEKORATIONEN
INSEKTENSCHUTZ
SONNENSCHUTZ
WASCHSERVICE

www.deko-sinzig.de

KÖLNER STR. 40 • 53913 HEIMERZHEIM
TEL. 0 22 54/23 34 • FAX 0 22 54/63 21
E-MAIL: kontakt@deko-sinzig.de



Euro-Mietpark GmbH

Baummaschinen Schalungen Baukrane Gerüst Anhänger Werkzeug Gartengeräte

Schneppenheimer Weg 1 • Gewerbepark IPAS • 53881 Euskirchen
Telefon 02251/79 45 21-0 • Telefax 02251/79 45 21-9

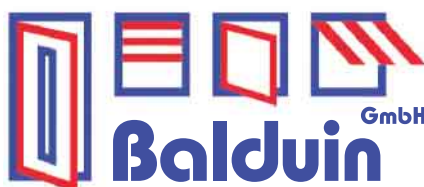
www.euro-mietpark.de

Verkauf und Verleih von Anhängern

Hubsteiger – bis 30 m Arbeitshöhe



Qualität ist unsere Stärke Fenster



Türen
Rollläden
Markisen
Wintergärten
Insektenschutz

Balduin GmbH • Inhaber: Harald Josef Balduin

Blumenstraße 97 • 53332 Bornheim

Telefon 0 22 27 / 22 83 • Telefax 0 22 27 / 55 32

www.balduin-bornheim.de • balduin@netcologne.de

Einzigartige Badmomente

Das Bad als persönlichen Wohlfühlraum gestalten

Das Bad gehört zu den wichtigsten Rückzugsräumen ins Private. Hier starten wir in den Tag, hier beenden wir ihn. Deshalb sollte die Badeinrichtung entspannenden Charakter haben - im Sinne eines Home-Spas zum Beispiel. Denn das Bad hat sich in den vergangenen Jahren von der nüchternen Nasszelle zu einem sinnlichen Lebensraum gewandelt. Zugleich sind Materialien und Farben im Bad vielfältiger geworden und spiegeln den persönlichen Einrichtungsstil ebenso wider wie das Wohnzimmer. Bauherren sind deshalb gut beraten, auf qualitativ hochwertige, langlebige Materialien zu achten.

Wand und Boden: Prägende Gestaltungselemente

Egal, für welchen Badstil man

sich begeistert: Zu den wichtigsten Elementen, die den Charakter des Bads bestimmen, zählt die Wand- und Bodengestaltung. Deshalb sollten Bauherren und Sanierer diesen Aspekt gleich zu Beginn ihrer Badplanung berücksichtigen, wie Jens Fellhauer vom Bundesverband Keramische Fliesen e.V. empfiehlt: „Funktional überzeugen keramische Fliesen als komfortable, pflegeleichte sowie auf Dauer schöne Bekleidung von Wand und Boden. Wer heute ein im besten Sinne nachhaltiges Bad gestalten möchte, profitiert von der langlebigen, feuchtigkeits- und kratzbeständigen Oberfläche.“ Wer hier den Rotstift ansetzt, spart an der falschen Stelle, so Fellhauer weiter. Denn während

man Sanitärelemente wie Waschbecken und WCs oder Möbel mit relativ geringem Zeit- und Kostenaufwand austauschen kann, bleiben keramische Wand- und Bodenbeläge meist für ein gesamtes Badleben lang unangetastet.

Den eigenen Badstil finden

Mit zeitlos-schönem Fliesendesign in den Kollektionen deutscher Fliesenhersteller findet sich das passende Design für jeden Geschmack. Sogar höchst individuelle Einrichtungskonzepte lassen sich heute mit Fliesen umsetzen. Denn nicht nur Farben und Dekore, sondern auch Formate und die Haptik sind vielfältig wie nie zuvor. Unter www.deutsche-fliese.de gibt es viele Tipps, Inspirationen zu den aktuellen Fliesen-

trends und weiterführende Links. Im Trend liegen XXL-Fliesen und neue sogenannte Megaformate, mit denen sich beispielsweise die Wände im Duschbereich fugenlos oder fugenarm gestalten lassen. Fliesen im urbanen Beton- oder Estrichlook unterstreichen architektonisch-minimalistische Einrichtungskonzepte. Wohnlich-gemütlich wirken Fliesen in Holzoptik, die heute mit haptisch ansprechenden, authentischen Maserungen der Oberfläche angeboten werden. So lassen sich die neuen Holzfliesen kaum vom Original unterscheiden. Zugleich sind sie auf Dauer feuchtigkeitsbeständig und rutschhemmend - das ist ideal für die bodenebene Dusche. (djd)

Outdoor Living



- + Ausgereifte Produkte vom etablierten Markenhersteller
- + Steuerungselemente von marktführenden Unternehmen
- + Diese Produkte verändern Ihren Lebensraum

Große Ausstellung

Mo.–Do. 07.30–17.30 Uhr
Fr. 07.30–16.00 Uhr
Sa. 10.00–13.00 Uhr

www.spechtgmbh.com



Specht GmbH | Christian-Lassen-Str. 16, 53117 Bonn | Tel. 0228 67 91 67 | info@spechtgmbh.com

Keller statt Dachgeschoss

Ein effizienter Plan für den Hausbau am Hang

Hanggrundstücke beheimaten viele exklusive Villen und Traumhäuser - gerade Südhänge mit reichlich Sonnenstunden und Weitblick sind bei Bauherren beliebt. Die meisten Häuser am Hang gründen dabei auf einem robusten Kellergeschoss. Der Vorsitzende der Gütegemeinschaft Fertiggeller (GÜF), Dirk Wetzel, erklärt: „Ein fachmännisch ausgeführter Keller verleiht Häusern in Hanglage dauerhaft die erforderliche Stabilität und Sicherheit auch bei anspruchsvollen Bodenverhältnissen. Gleichzeitig bieten moderne Wohnkeller komfortablen Lebensraum, der ein Dachgeschoss in vielen Fällen entbehrlich macht - zumal sich ein Keller fast immer deutlich kostengünstiger realisieren lässt.“

Die meisten Grundrisse bei Einfamilienhäusern sehen im Erdgeschoss die Gemeinschaftsräume zum Kochen, Essen und Wohnen vor, und im Obergeschoss Schlaf-, Kinder- und Badezimmer. „Ein Hausbau am Hang lädt dazu ein, diese klassische Aufteilung neu zu denken“, so Wetzel. Zum Beispiel könnten die Schlafräume auch gut im Untergeschoss aufgehoben sein, denn die etwas kühleren Temperaturen seien hier im Sommer von Vorteil und fielen im Winter weniger ins Gewicht, da viele Menschen ihr Schlafzimmer ohnehin kaum heizen. Zum Kochen, Essen und Wohnen sowie Arbeiten bietet

das Erdgeschoss eines Hanghauses reichlich Platz sowie die Möglichkeit einer direkten Verbindung nach draußen, zum Beispiel mit Balkon oder Sonnenterrasse in Richtung Tal. Der Hauseingang kann je nach Wege- und Straßenführung im Erdgeschoss oder Keller liegen. Eine Erschließung über das Kellergeschoss für alle wichtigen Versorgungsleitungen bietet den Vorteil, dass diese einen kurzen Weg bis in den Technikraum haben und so im Bedarfsfall bestmöglich zugänglich sind. **Hausplanung vom Sockel bis zum Dachfirst**

Grundsätzlich empfiehlt der GÜF-Vorsitzende, bei der Hausplanung am Hang und auch auf ebenem Terrain ganz unten anzufangen: „Ausgangspunkt jeder Hausplanung sollten immer eine fundierte Bedarfsanalyse der Baufamilie sowie ein fachlich sauber ausgeführtes geologisches Gutachten sein - bei Häusern mit Fundamentplatte ebenso wie bei Häusern mit Keller“, so Wetzel. So mancher Bauherr sei schon vor Beginn der Detailplanung mit dem Haushersteller gedanklich auf ein Obergeschoss festgelegt - ungeachtet und auch unwissend des Aufwands und der Kosten, die für Erdarbeiten und Gründungsmaßnahmen fällig werden. Sinnvoller sei es, diese Kosten so früh wie möglich ins Verhältnis zu setzen zu einer Alternative mit Wohnkeller, der möglicherweise nicht nur das

Obergeschoss einspart, sondern auch den Tiefbau einfacher gestaltet als es bei einer Fundamentplatte der Fall wäre. „Längst nicht alle Bauherren wissen, dass ein Keller gerade bei Hanggrundstücken meist die sicherste und gleichzeitig effizienteste Lösung für das gesamte Bauvorhaben ist“, stellt der Fachmann immer wieder fest und rät Bauinteressierten daher, gezielt nach den Möglichkeiten und nach den Kosten einer vollständigen oder teilweisen Unterkellerung zu fragen. „Sowohl der Hausherstel-

ler als auch ein Kellerbauer können hierzu auf Grundlage des Bodengutachtens und den individuellen Wünschen der Baufamilie hilfreiche Anregungen für eine gesamtheitliche und zukunftsichere Gebäudeplanung geben.“ Nicht zuletzt mit Blick auf die steigenden Kosten für viele Baumaterialien und vor allem für Baugrundstücke sei eine effiziente Planung der Schlüssel zu einem erfolgreichen Bauvorhaben und einer langfristig zufriedenstellenden Wohnsituation, schließt Wetzel. (GÜF/FT)

**Wasserschadens
Service**

RBS
Bonn GmbH
Meisterbetrieb



Broichstr. 77 · 53227 Bonn
 info@rbs-bonn.de · www.rbs-bonn.de
 Tel.: 0228 / 946 944 58 · Fax: 0228 / 946 944 60

Rohrbruchortung • Bautrocknung • Schadenmanagement

SCHÖNE STEINE FÜR
TERRASSE, EINFAHRT
GARTEN, WEGE, PLÄTZE



Täglich bis
21 Uhr geöffnet
**IDEEN-
GARTEN**
Maarstr. 85-87
Bonn

www.koll-steine.de

Jetzt kostenlos Katalog anfordern:

T: (0228) 40064-0 · service@koll-steine.de
 KOLL Steine · Maarstr. 85-87 · 53227 Bonn



IHR PARTNER RUND UM DIE MODERNE ELEKTROTECHNIK IM GROSSRAUM SWISTTAL

ELEKTROINSTALLATION
E-MOBILITÄT
PV-ANLAGEN / SOLAR
SMART HOME
ALARMANLAGEN
KUNDENDIENST / REPARATUREN



We light up your life!



Flamersheimer Str. 2, 53913 Swisttal · 02255 9218440
 www.elektrotechnik-rodriguez.de
 info@elektrotechnik-rodriguez.de

Beatlemania am Rhein

The Beatles Revival Band versetzte Fans in Entzücken - Christmas Gospel Night am 19. Dezember



Oliver Bick (Paul McCartney), Claus Fischer (George Harrison), Peter Zettl (Ringo Starr), Christopher Tucker (John Lennon) (v.l.) verzauberten, unterstützt von Fritz Heieck (r.), ihr Publikum.

Bornheim-Hersel. Wer am 10. Juni seinen Abend in der Herseler Rheinhalle verbrachte, fühlte sich bereits unmittelbar nach Konzertbeginn in die 60er Jahre des vergangenen Jahrhunderts versetzt. Christoph Tucker in der Rolle von John Lennon, Oliver Beck in der von Paul McCartney, Claus Fischer als George Harrison und Peter Zettl als Ringo Starr - die aktuelle Besetzung der 1976 in Frankfurt gegründeten „The Beatles Revival Band“, versetzte die rund 300 Zuhörer mit ihrer „Magical History Tour“ in Verzückung. Unterstützt von Fritz Heieck an den Keyboards ließen die vier Musiker, mittlerweile die erfolgreichste Beatles-Coverband, die großen Hits der Liverpools aufstehen und zauberten den anwesenden jüngeren und älteren Fans ein Lächeln ins Gesicht. Es dauerte nicht lange, dass vor allem weibliche Fans zwar nicht die Bühne stürmten, aber zu der unvergleichlichen Musik tanzten, den Animationen der Sänger begeistert folgten und der ganze Saal in eine Atmosphäre seliger Beatlemania eintauchte. Kein Wunder, dass die Band mit großem Applaus verabschiedet wurde, nachdem sie nach Programmende noch zahlreiche Zugabewünsche erfüllten.

Der erste Teil des insgesamt rund dreistündigen Auftritts umfasste vor allem jene „Klassiker“, mit denen die Beatles ihren Weltruhm begründeten. Wer von den älteren Semestern erinnert sich nicht



Schon bald tanzten die ersten Zuhörerinnen nach den mitreißenden Melodien der „Beatles Revival Band.“

an „I want to hold your Hand“, „Twist and shout“, „She loves you“ und „Help!“, um nur ein paar unvergessene Songs der Anfangsjahre zu nennen. Aber auch beim jüngeren Publikum stoßen diese mittlerweile Evergreens auf große Sympathien - ebenso wie die Songs aus der wohl kreativsten Phase der Band Ende der Sechziger, bevor sie sich 1970 auflöste. Unvergessliche Highlights wie „Let it be“, „Lucy in the Sky with Diamonds“ oder „While my Guitar gently weeps“ ließen die Kon-

zertgäste in seligen Erinnerungen schwelgen. Mit „Hey Jude“ entließen die Musiker am Ende eines unvergesslichen Abends die begeisterten Zuhörer in die laue Herseler Nacht. Passend zu der zweiteiligen Show traten die Interpreten im ersten Teil klassisch schwarz gekleidet auf wie seinerzeit die Beatles auch, während sie danach zu den prächtigen Outfits im Sergeant-Pepper-Style wechselten.

Jürgen Nettekoven von Nette-Veranstaltungen war mit dieser Ver-

anstaltung ein echtes Highlight am an Events sicherlich nicht armen Bornheimer Kulturkalender gelungen. Als nächstes steht eine „Christmas-Gospel Night“ am 19. Dezember (Beginn: 20 Uhr) in der Rheinhalle an. Die in dem 1996 gegründeten und mittlerweile überregional bekannten Troisdorfer „LivinGospel Choir“ vereinten internationalen Sängerinnen und Sänger gestalten einen bezaubernden vorweihnachtlichen Abend. Weitere Informationen: nette-veranstaltungen.de (WDK)



Umschulung und Weiterbildung in Teilzeit

So lässt sich eine berufliche Weiterentwicklung an das eigene Leben anpassen

Jeder Beruf verändert sich im Laufe der Jahre. In keiner Branche ist es mehr möglich, während der Ausbildung alles Nötige zu erlernen und anschließend bis zur Rente jeden Tag den gleichen Ablauf abzuspielen. Regelmäßige Weiterbildungen sind notwendig, um mit den Entwicklungen der Branche Schritt halten zu können. Manchmal muss sogar ein kompletter Neuanfang her: Gesundheitliche Probleme, eine lange Auszeit, das Verschwinden bestimmter Berufsfelder oder eine veränderte Familiensituation können eine Umschulung notwendig machen. Viele Qualifizierungsmaßnahmen werden bis zu 100 Prozent vom Staat gefördert - etwa durch einen Bildungsgutschein der Agentur für Arbeit oder des Jobcenters. Der Haken an der Sache für viele Interessierte: Es fehlt die Zeit. Die Lösung sind Umschulungen oder Weiterbildungen in Teilzeit.

Familienfreundliche Schulungszeiten

Eltern können ein Lied davon singen: Die Betreuungszeiten von Schule und Kita lassen sich nur schlecht oder gar nicht mit dem Beruf unter einen Hut bringen - geschweige denn mit einer Umschulung oder Weiterbildung mit festen Unterrichtszeiten. Bildungsanbieter wie das Institut für Berufliche Bildung (IBB) haben die

Notwendigkeit familienfreundlicher Schulungszeiten jedoch erkannt und ihr Angebot an die Bedürfnisse von Eltern angepasst. Der Unterricht findet dann statt, wenn die Kinder üblicherweise in Schule oder Kita gut aufgehoben sind. Mehr Informationen gibt es unter www.ibb.com und telefonisch unter 0800-7050000.

Vormittags- und Nachmittagsangebote

Von Arztpraxis-Management über Grafik-Software bis hin zu Wirtschaftsendlich - das Themenspektrum der Teilzeitkurse ist vielfältig. Der tägliche Zeitaufwand halbiert sich im Vergleich zum Vollzeitkurs, im Gegenzug verdoppelt sich die Gesamtdauer der Schulung. Die Kursinhalte bleiben gleich. In manchen Fällen findet der Unterricht wahlweise vormittags oder nachmittags statt - ganz so, wie es zum eigenen Tagesplan passt. Bei Zustimmung des Kostenträgers kann man häufig sogar von zu Hause aus am virtuellen Unterricht teilnehmen.

Bei den Umschulungen wurde die Gesamtdauer für das Teilzeit-Angebot von den üblichen 24 Monaten auf 28 Monate gestreckt. Die Teilnehmer erlernen dieselben Inhalte wie Vollzeit-Umschüler, sodass sie mit demselben Wissensstand zur Abschlussprüfung vor der IHK antreten. Auch beim obligatorischen Praktikum wird Rück-

sicht auf die kürzere Verfügbarkeit der Teilnehmer genommen. Angeboten werden Teilzeit-Umschulungen etwa in den Bereichen Büromanagement, E-Commerce und

Gesundheitswesen. Die Angebote des IBB sind zertifiziert und können daher beispielsweise durch einen Bildungsgutschein der Agentur für Arbeit gefördert werden.(djd)



Viele an einer Umschulung oder Weiterbildung Interessierte sind auf flexible, familienfreundliche Unterrichtszeiten angewiesen. Foto: djd/www.ibb.com/kerkezz - stock.adobe.com



Die Stadt Bornheim mit rund 50.000 Einwohnerinnen und Einwohnern, verteilt auf 14 Ortschaften, ist die drittgrößte Stadt des Rhein-Sieg-Kreises. Mit ihrer ausgezeichneten Lage an Rhein und Vorgebirge und zwischen Köln und Bonn gehört sie zu den Städten, die immer weiter wachsen. Dabei zieht die Stadt Unternehmen und Familien gleichermaßen an.

Als Fachkräfte, Berufseinsteigerinnen und Berufseinsteiger oder Auszubildende erwarten Sie spannende Aufgaben und sichere Jobs mit Entwicklungsmöglichkeiten. Wir bieten eine Vielzahl an Berufsbildern und sind laufend auf der Suche nach qualifiziertem Personal. Werden Sie Teil unserer zukunftsorientierten und stetig wachsenden Verwaltung, erreichen Sie mit uns gemeinsam Ziele und gestalten Sie die Zukunft unserer Stadt!

Folgende aktuelle Stellenangebote finden Sie auf unserer Internetseite unter:

www.bornheim.de/stellenangebote

Gerätewart/in (m/w/d)

für die freiwillige Feuerwehr der Stadt Bornheim (Bewerbungsfrist bis zum 09.07.2023)

Bundesfreiwilligendienstleistende (m/w/d)

in der Abteilung Feuerschutz der Stadt Bornheim (Bewerbungsfrist bis zum 09.07.2023)

Ausbildung zum/zur Verwaltungsfachangestellten (m/w/d)

(Bewerbungsfrist bis zum 30.09.2023)

Ausbildung zum/zur Stadtinspektoranwärter/in (m/w/d)

(Bewerbungsfrist bis zum 30.09.2023)

Pädagogische Fachkräfte (m/w/d) für den Inklusionspool unserer städtischen Kindertageseinrichtungen

(Bewerbungsfrist bis zum 11.08.2023)

Bauingenieure (m/w/d) der Fachrichtung Tief-, Straßen- oder Kanalbau

Erzieher/innen (m/w/d) für unsere Kindertageseinrichtungen

Wir freuen uns auf Sie!

Langfristige Job-Perspektiven

Die Zahl der Auszubildenden in Deutschland geht seit Jahren zurück. Viele Unternehmen suchen händeringend nach Nachwuchs. Der Bundesverband Holzpackmittel, Paletten, Exportverpackung (HPE) e.V. stellt die interessantesten Ausbildungsplätze der nachhaltigen Holzbranche vor und lädt alle interessierten Bewerberinnen und Bewerber ein, sich bei einem Branchenunternehmen zu bewerben.

„In der Holzpackmittelindustrie kann man sich sicher sein, täglich einen wertvollen Beitrag zum Funktionieren der Wirtschaft zu leisten. Denn ohne Paletten, Kisten und Kabeltrommeln laufen weder der Export von Maschinen und Anlagen, noch findet man Nahrungsmittel in den Supermarkttregalen. Wer es spannend findet, von Alltagsprodukten über Auto-Prototypen und Schiffschrauben bis hin zu ganzen Kraftwerken jeden Tag etwas Neues zu verpacken, der ist bei den HPE-Unternehmen genau richtig“, sagt Verbandsgeschäftsführer Marcus Kirschner.

Holzmechaniker

Einer der wichtigsten Berufe der Holzpackmittelindustrie ist der Holzmechaniker. „In der Ausbildung lernt man alles, um Transportverpackungen und Packmittel, Fenster, Türen, Treppen und andere am Bau benötigte Bauelemente aus Holz zu fertigen“, erklärt Kirschner. „Wer die dreijährige Ausbildung abgeschlossen hat, ist danach Experte in der Sor-

tierung von Hölzern und Holzwerkstoffen sowie der Verarbeitung von Verbundpaletten und Kunststoffen mit computergesteuerten Maschinen und Anlagen. Fachliches Können wird in der Ausbildung übergreifend vermittelt, sodass Auszubildende später in vielen Bereichen der Branche arbeiten können.“

Holzbearbeitungsmechaniker

Die tägliche Arbeit von Holzbearbeitungsmechaniker und -mechanikerinnen verlangt viel Verantwortungsbewusstsein. Mit Hilfe von Maschinen und Anlagen produzieren die Fachkräfte Schnittholz, Hobelware, Bretter, Furnier- und Spanplatten sowie andere Holzwerkstoffe. Gleichzeitig planen und koordinieren sie die nötigen Arbeitsschritte, wählen die erforderlichen Werkstoffe aus und steuern, überwachen und optimieren die Fertigungsprozesse. „Ein Job mit viel Verantwortung, aber auch einer Menge Gestaltungsspielraum“, betont der HPE-Geschäftsführer. „Denn eine gewissenhafte Materialprüfung und -auswahl sowie die Einhaltung von Qualitätsvorgaben sind wichtig, damit lebensnotwendige Güter auch sicher an ihr Ziel kommen.“

Maschinen- und Anlagenführer dringend gesucht

Ohne Maschinen- und Anlagenführer geht in der Holzpackmittelindustrie nichts, schreitet doch gerade im Bereich Logistik und Transport die Automation rasant voran. Nach zwei Jahren Ausbildung ist man Profi darin, Ferti-

gungsmaschinen und -anlagen für alle Anforderungsbereiche der Packindustrie einzurichten, zu warten und zu bedienen. „Gewissenhaftigkeit und ein Faible für Maschinen und Mechanik sind für diesen Job besonders hilfreich“, weiß Kirschner.

Überbetriebliche Fortbildung wird in der Branche großgeschrieben

Bereits während der Ausbildung haben alle Lehrlinge die Möglichkeit, sich Zusatzwissen anzueignen. In einem vom HPE zusammen mit der Holzfachschule Bad Wildungen konzipierten überbetrieblichen Lehrgang werden die notwendigen fachtechnischen und fachpraktischen Kenntnisse und Fertigkeiten für das Verpacken von Industriegü-

tern aller Art für den weltweiten Versand vermittelt.

„Darüber hinaus können alle Teilnehmer den Staplerschein machen. Damit kann man in unserer Branche flexibel und in vielen Bereichen arbeiten“, erklärt der Packmittelexperte abschließend. „Neben technischen Schulungsinhalten wird auf die Vermittlung der eigenen Qualitätsstandards und Richtlinien geachtet sowie der Umgang mit dem Branchen-Softwarepaket PALLET-Express zur 3D-Konstruktion und statischen Berechnung von Paletten erlernt. In dem Lehrgang erfahren angehende Holzmechaniker alles, was sie als erfolgreiche Verpacker in der HPE-Branche später brauchen.“



Der natürliche Werkstoff Holz, computergestütztes Handwerk sowie serien- und maßgefertigte Produkte, von denen die gesamte Wirtschaft profitiert - dies erwartet die Auszubildenden in der Holzpackmittelindustrie. © HPE

Wir suchen Sie für unser Team!



Die DRK-Pflegedienste Rhein-Sieg/Rhein-Berg gGmbH sucht ab sofort oder später

Hauswirtschafts- und Betreuungskräfte (w/m/d)

zur Unterstützung und Begleitung älterer, kranker oder behinderter Menschen im häuslichen Umfeld. Eine Anstellung ist in Teilzeit (bis max. 20 Std/Woche) oder als Mini-Job möglich. Gesucht werden Mitarbeiter/innen für die Regionen Swisttal, Niederkassel, Lohmar und Troisdorf. Voraussetzung für die Stelle sind Erfahrungen im Umgang mit hilfebedürftigen Menschen, soziale Kompetenz sowie eigenverantwortliches Arbeiten.

Ihre schriftliche Bewerbung richten Sie bitte an die folgende Adresse:

DRK-Mobiler Sozialer Dienst, Gallierstraße 2, 53859 Niederkassel
Andy Babenko, Tel.: 02208-928223, Mail: msd@pflagedienste-rsb.drk.de



WERDE EINE:R VON UNS

Vollzeit, Teilzeit, Aushilfe

Ob als Vollzeitkraft, in Teilzeit oder als studentische Aushilfskraft- WERDE Zusteller:in im Bonner Stadtgebiet, Swisttal, Weilerswist und Bornheim!

Was wir dir bieten

- ab **14,89 €** Tarif-Stundenlohn (**16,92 € ab April 2024**) inklusive **Regionalzulage**
- Bis zu **180 € steuerfreie Sonderzahlung** befristet bis März 2024
- Ein krisensicherer Arbeitsplatz, garantierte Gehaltssteigerung gemäß Tarifvertrag und pünktliche Gehaltszahlungen
- Du kannst **sofort** in Voll-/Teilzeit oder als Abrufkraft starten
- Ausführliche Einarbeitung (bezahlt)
- Einsatz **in der Bonner Innenstadt, Swisttal, Weilerswist oder Bornheim**

Was du bietest

- Einen gültigen Führerschein und Fahrpraxis (bei Vollzeit)
- Gutes Deutsch und freundliches Auftreten
- Du bist zuverlässig, wetterfest und kannst gut anpacken

Wir freuen uns auf deine Bewerbung, am besten online – auch ganz ohne Lebenslauf unter:

bewerbung.nlbbonn@deutschepost.de



Marcos
Zusteller



Yvonne
Zustellerin

Die nächste Ausgabe erscheint am:
Samstag, 22. Juli 2023
Annahmeschluss ist am:
17.07.2023 um 10 Uhr

Rautenberg Media Zeitungspapier – nachhaltig & zertifiziert:
Made of paper awarded the EU Ecolabel
reg. no. FI/11/001, supplied by UPM

IMPRESSUM

WIR IN SWISTTAL

HERAUSGEBER, DRUCK UND VERLAG

RAUTENBERG MEDIA KG
Kasinostraße 28-30 · 53840 Troisdorf
Fon +49 (0) 2241 260-0 · Fax 260-259
willkommen@rautenberg.media

V.i.S.d.P. Redaktioneller Teil:
Bianca Breuer und Christoph de Vries
Verantwortlich f. d. Anzeigenteil:
Dunja Rebinski

ERSCHEINUNG vierzehntäglich

V.i.S.d.P. FÜR DIE RUBRIKEN

- Amtliche Bekanntmachungen
- Die Bürgermeisterin informiert
- Mitteilungen aus dem Rathaus

Gemeindeverwaltung Swisttal
Bürgermeisterin Petra Kalkbrenner
Rathausstraße 115 · 53913 Swisttal

Kostenlose Haushaltsverteilung in Swisttal. Zustellung ohne Rechtsanspruch. Einzelbezug über Rautenberg Media 5,00 Euro/Stück + Porto als auch bei der Gemeinde Swisttal. Sind gesetzlich geschützte Warenzeichen nicht gekennzeichnet, erlauben fehlende Hinweise keine freie Nutzung. Namentlich gekennzeichnete Artikel spiegeln nicht immer die Meinung der Redaktion wider.

Handhabung für unverlangt hereingegebene Pressmaterialien

Rautenberg Media übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit (inhaltlich u. orthographisch) und Vollständigkeit. Per Post erhaltenes Pressmaterial wird nicht zurückgesandt. Keine garantierte Veröffentlichung. Entstehen Forderungen Dritter aus Verletzungen des Urheber-, Presse- oder Nutzungsrechts durch das Pressmaterial, fordert Rautenberg Media Schadenersatz beim Einreicher. Bei irrtümlich fehlender Namensnennung am Werk (z.B. Bildnachweis) verzichtet der Einreicher auf jegliche Forderung an Rautenberg Media. Durch den Einreicher des Pressmaterials wird Rautenberg Media befugt, dieses sowohl für ihre Print-Ausgaben, als auch für die durch sie betriebenen elektronischen Medien zu verwenden.

KONTAKT

MEDIENBERATERIN

Stefanie Atan
Mobil 0171 1 87 69 24
st.atan@rautenberg.media

REPORTERIN

Svenja Smolarek
svenja.smolarek@gmx.de

VERTEILUNG regio-pressevertrieb.de

Regio Presse Vertrieb GmbH
mail@regio-pressevertrieb.de

SERVICE Fon 02241 260-112

service@rautenberg.media

REDAKTION Fon 02241 260-250 /-212

redaktion@rautenberg.media

RAUTENBERG MEDIA ONLINE

rautenberg.media
facebook.de/rautenbergmedia
twitter.de/rautenbergmedia
instagram.de/rautenberg_media
vimeo.com/rautenbergmedia



ZEITUNG

wir-in-swisttal.de/e-paper

SHOP

rautenberg.media/anzeigen

LOKALER GEHT'S NICHT

Für Nordrhein-Westfalen publiziert Rautenberg Media über 80 Städte- und Gemeindezeitungen. Lernen Sie uns als 360° Media-Partner auch bei DRUCK (Broschüren, Kataloge, Geschäftspapiere...), WEB (Homepages, Digitale Werbung, Shops...), FILM (Imagefilme, Kinospots, Produktfilme...) kennen.

Wir freuen uns auf Sie: rautenberg.media



PRIVATE & GESCHÄFTLICHE KLEINANZEIGEN

ONLINE BESTELLEN

www.rautenberg.media/kleinanzeigen

Fragen zur Verteilung?

HERR FALK
mail@regio-pressevertrieb.de

www.regio-pressevertrieb.de **REGIO** PRESSE VERTRIEB GMBH

Die Zeitungszustellgesellschaft der RAUTENBERG MEDIA KG



rautenberg.media/kleinanzeigen

Ihre private*
KLEINANZEIGE
bis 100 Zeichen
in dieser Zeitung **ab 6,99€**

*gewerbliche Kleinanzeige ab 13,99€

02241 260-400 Telefonische Beratung

RAUTENBERG MEDIA

wir in SWISTTAL

Zugleich AMTSBLATT der Gemeinde Swisttal

Mit den Ortsteilen: Buschhoven · Dünstekoven · Essig · Heimerzheim
Ludendorf · Miel · Morenhoven · Odendorf · Ollheim · Straßfeld

„Liebenswertes Wohnen
zwischen Vorgebirge und Eifel“

**HALLO PRESSESPRECHER/INNEN
PRESSEBEAUFTRAGTE**

der **VEREINE – KIRCHEN – SCHULEN** und
anderer Organisationen

Akkreditieren Sie sich gleich jetzt
für das CMSsystem von Rautenberg Media,
um für diese Zeitung Artikel einzustellen:

<https://redaktion.rautenberg.media>



Wir freuen uns auf Sie!

ZEITUNG DRUCK WEB FILM



AUTO & ZWEIRAD

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
Tel.: 03944-36160 www.wm-aw.de
"Wohnmobilcenter Am Wasserturm"

Angebote

Tiere

Pferde

Exklusive und anspruchsvolle Tier-
Fotografie

www.petram-fotografie.de,
Tel. 0175/5105310

Gesuche

An- und Verkauf

Achtung! Seriöse Dame sucht:
komplette Haushaltsauflösung,
Rollatoren, Hörgeräte, Porzellan, Arm-
banduhren, Orientteppiche, Schmuck,
Essbesteck, Zahngold, Melitaria 1. +
2. Weltkrieg, Streichinstrumente.
Tel. 0177/7381279, Fr. Kopenhagen

Kaufgesuch

Junge Designerin sucht
Handtaschen, Porzellan, Kristallgläser,
Bilder, Instrumente, Hörgeräte. Frau
Franz, Tel.: 0163/8868565

Kaufe Klaviere, Weine & Cognac
Achtung sofort Bargeld für Näh-/
Schreibmasch., Bücher, Tischwäsche,
Rollatoren, Zinn, Tafelsilber, Münzen,
Modeschmuck, Armband-/Taschenuh-
ren, Bekleidung D/H! Kaufe alles aus
Wohnungsauflösung. Tel.:
01634623963 Hr. Braun! Gerne ma-
chen wir Ihnen ein seriöses Angebot.
Hygienevorschriften vorhanden

Kaufe Pelze und Porzellan aller Art

sowie Bleikristall aller Art: Gläser, Rö-
mer, Teller, Vasen usw. Bitte alles an-
bieten. Ortsansässig, Herr Blum
Tel.: 0160/6695915

Familien

ANZEIGENSHOP

FGB 20-13
43 x 90 mm
ab **18,00€**

Für alles was wirklich zählt.

shop.rautenberg.media

Badewannen- Neubeschichtung

schnell, preiswert,
mit Garantie.

Fa. Derichsweiler
Telefon:
0221 - 25981779

NOTDIENSTE

WIR SIND RUND UM DIE UHR FÜR SIE DA!



110 POLIZEI
112 FEUERWEHR



APOTHEKEN-NOTDIENST

Apotheken-Notruf 0800 00 22833

Samstag, 8. Juli

Markt-Apotheke

Neuer Markt 11, 53340 Meckenheim, 02225/12555

Sonntag, 9. Juli

Vital-Apotheke

Meckenheimer Str. 8, 53359 Rheinbach, 02226/900664

Montag, 10. Juli

Behring Apotheke

Essiger Str. 1-3, 53913 Swisttal (Odendorf), 02255/94400

Dienstag, 11. Juli

Apotheke zur Alten Post

Hauptstr. 94, 53340 Meckenheim, 02225/4040

Mittwoch, 12. Juli

Himmeroder-Apotheke

Polligsstr. 23, 53359 Rheinbach, 02226/911882

Donnerstag, 13. Juli

Apotheke im Ärztehaus

Keramikerstr. 61, 53359 Rheinbach, 02226/2005

Freitag, 14. Juli

Sonnen-Apotheke

Kronenstr. 6, 53347 Alfter, 02222/93320

Samstag, 15. Juli

Dahlien-Apotheke

Dahlienstr. 15, 53332 Bornheim (Waldorf), 02227/911326

Sonntag, 16. Juli

Löwen-Apotheke

Hauptstr. 93, 53340 Meckenheim, 02225/2256

Montag, 17. Juli

Quellen-Apotheke

Chateauneufstr. 7, 53347 Alfter (Oedekoven), 0228/640050

Dienstag, 18. Juli

Schiller Apotheke

Akazienstraße 2, 53340 Meckenheim (Steinbüchel), 022259996373

Mittwoch, 19. Juli

Apotheke Sonnenschein

Ziegelweg 1, 53347 Alfter, 0228/9024520

Donnerstag, 20. Juli

Die Max & Moritz Apotheke

Edisonallee 2, 53125 Bonn (Brüser Berg), 0228/258500

Freitag, 21. Juli

Antonius-Apotheke

Toniusplatz 3, 53913 Swisttal (Buschhoven), 02226/5886

Samstag, 22. Juli

Lambertus-Apotheke

Kuchenheimer Str. 117, 53881 Euskirchen (Kuchenheim), 02251/3286

Sonntag, 23. Juli

Roncalli Apotheke

Roncallistr. 43, 53123 Bonn (Lessenich), 0228/647092
(Angaben ohne Gewähr)

ÖRTLICHE NOTDIENSTE

Zahnärztlicher Notdienst

01805 / 98 67 00

Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst

116 117

Krankenhäuser

Universitätskliniken, Venusberg

0228 / 287-0

Helios Klinikum Bonn/Rhein-

Sieg

0228 / 64 81-0

Tierärzte

Tierärztliche Klinik für Kleintiere Windeck

02292 / 50 51

Tierärztliche Klinik für Pferde Aggertal, Lohmar-Wahlscheid

02206 / 91 04 10



POËTES Kanaltechnik
www.poeteskanaltechnik.de

- Rohrreinigung
- Kanal TV-Untersuchung
- Dichtheitsprüfung
- Kanalsanierung mit Inlinertechnik

Euskirchen: 02251 - 51067
Rheinbach: 02226 - 91 13 10
Notdienst: 0700 - 47 06 47 06
(zum Ortstarif)



WENN DAS MEER RUFT:

seebestattung.

TRAUER ist LIEBE

Bestattungen Jens Ernesti

trauer-ist-liebe.de
02254 - 84 72 900

ELGEMA RUNDUM-SERVICE

LIEFERUNG • MONTAGE • ANSCHLUSS • EINWEISUNG • ENTSORGUNG



LIEFERUNG • MONTAGE • ANSCHLUSS • EINWEISUNG • ENTSORGUNG

Miele **LIBHERR** **AEG** **SIEMENS** berbel **BOSCH** **Panasonic** **smeg**
UND VIELES MEHR...

LIEFERUNG, ANSCHLUSS, ENTSORGUNG - **OHNE AUFPREIS**



02222/82060

Gartenstraße 51, 53332 Bornheim

MO-FR: 09:00 - 18:00 UHR

SA: 10:00 - 15:00 UHR

www.elgema.com